

GESUND UND SCHÖN

Für glatte Haut und einen makellosen Körper begeben sich immer mehr Menschen in die Hände von Spezialisten. Die plastisch-ästhetische Chirurgie verhilft zu immer feineren Ergebnissen.

Gesund und Schön online unter www.haz.de/gesund-und-schoen oder unter www.neuepresse.de/gesund-und-schoen



Mit schonenden Verfahren zu natürlichem Aussehen

In der plastisch-ästhetischen Chirurgie kommen modernste Wirkstoffe zum Einsatz.

» Seite 2



Mikrowellenenergie gegen lästigen Achselweiß

Neue Behandlungsmethode führt nach nur einer Sitzung zum gewünschten Erfolg.

» Seite 3



OP-Technik rückt Besenreisern sanft zu Leibe

Selbst kleinste Äderchen lassen sich unkompliziert und dauerhaft entfernen.

» Seite 6

Tabuthema Achselschweiß

Neue Methode mit Mikrowellenenergie schafft mehr Lebensqualität für Betroffene



Sichtbarer Schweiß ist meist ein unangenehmer Begleiter.
iStockphoto.com/
CheshireCat

Schwitzen ist eine lebenswichtige Funktion des Körpers, er kühlt damit den Organismus für die lebenswichtigen Funktionen des Gehirns und der Organe. Es gibt allerdings Menschen, bei denen übermäßiges Schwitzen zum Problem wird. Sie schwitzen stark, was meist durch den unangenehmen Geruch auffällt und wegen Flecken unter den Achseln für jeden sichtbar wird.

Das hemmt viele Menschen. Sie schämen sich, obwohl sie keinen Einfluss auf das Schwitzen haben. Bei der Arbeit wird Abstand zu den Kollegen gehalten, aus Angst, sie könnten etwas riechen, und die Arme werden möglichst gar nicht gehoben. Auch privat werden meist bestimmte Farben gar nicht mehr getragen, da diese Schweißflecken nur noch mehr betonen würden. Die meisten Menschen leiden heimlich. „Nur jeder 20. Betroffene geht tatsächlich damit zum Arzt“, sagt Dr. Nina Duckstein, Fachärztin für Plastisch-Ästhetische Chirurgie.

Als erste Maßnahme werden vielfältige Deos, Gels und Cremes ausprobiert. Bei den meisten Menschen reicht dies häufig aus, allerdings können auch Nebenwirkungen wie Hautreizungen oder Jucken auftreten. Wirken diese Mittel nicht, kommt ein breites Spektrum von mehr oder weniger hilfreichen Mittelchen wie Tees oder pflanzlichen Tabletten zum Einsatz.



Dr. Nina Duckstein bei der modernen Art der Schweißdrüsenverödung.

Beim Gang zum Arzt gibt es weitere medizinische Behandlungsmethoden. So kann eine Behandlung mit Botulinumtoxin (Botox) durchzuführen. Dieses Protein hemmt die Übertragung der Schweißnervenreize auf die Schweißdrüse. Somit ist die Schweißdrüse komplett funktionslos für die Wirkdauer des Botox. Die Wirkung ist zuverlässig, muss allerdings alle sechs bis neun Monate erneuert werden. Wer eine dauerhafte Lösung sucht, kann sich die Schweißdrüsen operativ entfernen lassen. Diese Operation muss unter Vollnarkose durchgeführt werden und ist nicht risikofrei.

Bei der großen Anzahl an Lösungen ist also keine richtig zufriedenstellend. Deswegen wurde in den USA nun ein neues Verfahren entwickelt, das ebenso zuverlässige Ergebnisse wie die OP garantiert. Hierbei wird auf eine präzise Mikrowellen-Technologie zurückgegriffen, die genau in die entspre-

chende Gewebeschicht gelenkt wird. Dort werden die Schweißdrüsen dauerhaft zerstört. Eine Behandlung reicht meist aus. Für die einstündige Behandlungsdauer wird der Bereich lediglich lokal betäubt.

Die Wirkung wurde in diversen Studien nachgewiesen, sodass in den USA dieses Verfahren von der obersten Zulassungsbehörde für Medizinprodukte (FDA) noch vor der OP empfohlen wird. Auch erste deutsche Fachkliniken setzen dieses erfolgreiche Verfahren ein.

„Als Ärztin stehe ich neuen Verfahren durchaus skeptisch gegenüber. Daher habe ich neben der vielen Studien selbst lediglich eine Achsel behandeln lassen, um einen direkten Vergleich zu haben. Besonders beim Sport merke ich nun den extremen Unterschied und werde auch die andere Achsel behandeln lassen“, betont Dr. Duckstein. Die Fachärztin hat aus Überzeugung die Mikrowellen-Technologie „miraDry“ nach Hannover geholt, um Patienten damit bei youthconnection behandeln zu können.

Informationen

youthconnection

Ernst-August-Platz 10
30159 Hannover
Telefon: (0511) 45 01 31 70
www.youthconnection.de



Die Klinik am Pelikanplatz, eine der ältesten und besten Adressen für plastische und ästhetische Chirurgie in Hannover, steht seit jeher für ein ganzheitliches ästhetisches Konzept. Als einziger Standort in Hannover bieten wir unseren Patienten das gesamte breite Spektrum plastischer und ästhetischer Chirurgie, sämtliche Unterspritzungsverfahren, einen angeschlossenen Laserstandort mit vier unterschiedlichen Lasern sowie das patentierte Kryolipolyse-Verfahren Coolsculpting® als nicht-operatives Verfahren zur Fettreduzierung. So kann aus einem sehr umfangreichen Repertoire immer das individuell beste Verfahren für unsere Patienten ausgewählt werden. Höchste Qualitäts- und Sicherheitsansprüche sind dabei oberste Maxime.



KLINIK

AM
PELIKANPLATZ

PLASTISCHE &
ÄSTHETISCHE
CHIRURGIE

KLINIK AM PELIKANPLATZ GMBH

Fachklinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie

Dr. med. Aschkan Entezami

Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie

Tel. (05 11) 51 51 24-0 · www.klinik-am-pelikanplatz.de
Im Pelikanviertel · Pelikanplatz 13 · 30177 Hannover